

DATENSCHUTZHINWEISE FÜR FÜHRUNGEN (GRUPPENANGEBOTE) IN DEN MONUMENTEN DER STAATLICHEN SCHLÖSSER UND GÄRTEN BADEN-WÜRTTEMBERG

Wenn Sie bei uns eine Führung (Gruppenangebot) buchen, werden durch uns verschiedene sog. personenbezogene Daten von Ihnen erhoben, verarbeitet und gespeichert, z.B. Ihre IP-Adresse, Ihr Name, Ihre E-Mailadresse, Ihre Postanschrift usw. Daher verpflichtet uns die EU-Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend nur noch „DSGVO“) zu entsprechenden Maßnahmen, aber auch zur Information an Sie.

In unseren Datenschutzhinweisen finden Sie folgende Informationen:

A. Unsere Kontaktdaten

- A.1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen
- A.2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

B. Details zur Verarbeitung Ihrer Daten

C. Ihre Rechte als Betroffene(r)

- C.1. Recht auf Auskunft
- C.2. Recht auf Berichtigung
- C.3. Recht auf Löschung
- C.4. Widerspruchsrecht bei Verarbeitung wegen berechtigten Interesses
- C.5. Widerrufsrecht bei erteilter Einwilligung
- C.6. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- C.7. Recht auf Unterrichtung
- C.8. Recht auf Datenübertragbarkeit
- C.9. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling
- C.10. Freiwilligkeit der Bereitstellung der Daten
- C.11. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

A. UNSERE KONTAKTDATEN

A.1. NAME UND KONTAKTDATEN DES VERANTWORTLICHEN

Verantwortlich im Sinne des Datenschutzrechts für die Erhebung und Nutzung personenbezogener Daten sind die

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg – Zentrale
Schlossraum 22 a
76646 Bruchsal
vertreten durch den Geschäftsführer Michael Hörrmann

Telefon: +49(0)7251/74-27 27

Telefax: +49(0)7251/74-27 11

E-Mail: info@ssg.bwl.de

Web: www.schloesser-und-gaerten.de

Weitere Informationen zu unserer Firma können Sie dem Impressum unserer Homepage unter <http://www.schloesser-und-gaerten.de/wir-ueber-uns/impressum/> entnehmen.

A.2. KONTAKTDATEN DES DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

Herr Martin Filip
Vermögen und Bau Baden-Württemberg
Betriebsleitung
Rotebühlplatz 30
70173 Stuttgart

Telefon: 0711 / 6673-3501
E-Mail: datenschutz@vbv.bwl.de

www.vermoegenundbau-bw.de

B. DETAILS ZUR VERARBEITUNG IHRER DATEN

B.1. ALLGEMEINES

Wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen bzw. aufgenommen haben, erheben wir Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten, um Ihnen ein Angebot zukommen zu lassen.

Wenn Sie das Angebot annehmen, kann es sein, dass wir zum Zweck der Durchführung der Führungen weitere Daten von Ihnen erheben (z.B. Telefonnummer).

Die Angaben Ihres Namens und Ihrer Kontaktdaten sind notwendig, um Ihnen ein Angebot zukommen zu lassen. Die weiteren Angaben wie z.B. die Telefonnummer sind freiwillig, erleichtern aber die Durchführung des Vertrages bspw. in dringenden Fällen wie eine Terminverschiebung oder ein anderer Treffpunkt mit Ihrem Guide.

B.2. ZWECKE DER DATENVERARBEITUNG

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten dient uns allein zur Bearbeitung für ein Angebot bzw. bei Annahme des Angebots zur Vertragsabwicklung.

B.3. RECHTSGRUNDLAGE FÜR DIE DATENVERARBEITUNG

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist Art. 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO (Vertragsanbahnung und/oder Vertragserfüllung).

Soweit wir weitere Daten von Ihnen erheben, die nicht unbedingt zur Vertragserfüllung notwendig sind, aber die Durchführung beidseitig erleichtern (z.B. um kurzfristige Änderungen abzustimmen), ist Rechtsgrundlage das berechnete Interesse gemäß Art. 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO.

B.4. WEITERGABE DER DATEN

Daten werden zur Abwicklung des Vertrages an unser Kassen- und Sicherheitspersonal sowie an den jeweiligen Guide, der die Führung vor Ort leitet, weitergegeben. Soweit es sich bei diesen Personen nicht um unsere Beschäftigte handelt und die Personen eine Datenverarbeitung durchführen, besteht ein Auftragsverhältnis, über das ein entsprechender Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen ist.

Ansonsten erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Eine Ausnahme besteht dann, wenn eine gesetzliche Verpflichtung zur Weitergabe besteht.

B.5. DAUER DER SPEICHERUNG

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind.

Soweit es durch Ihre Kontaktaufnahme mit uns nur zu einem Angebot und nicht zu einem Vertragsschluss gekommen ist, ist der Zweck erreicht, wenn Sie das Angebot nicht angenommen haben und ausgeschlossen ist, dass sich aus der vorvertraglichen Konversation für uns keinerlei Anhaltspunkte für einen bevorstehenden Vertragsschluss oder etwaige vertragsrechtliche Gewährleistungs- oder Haftungsansprüche ergeben können. Dann löschen wir die Daten mit dem Ende der Konversation bzw. der vorvertraglichen Korrespondenz.

Ergibt sich aus Ihrer Kontaktaufnahme ein **Vertragsschluss**, so gilt folgendes: Wir speichern alle in diesem Zusammenhang erhobenen Daten bis zum Ende des Vertrages und keine Ansprüche mehr aus dem Vertrag oder der Vertragsanbahnung geltend gemacht werden können, also bis zum Eintritt der Verjährung. Die allgemeine Verjährungsfrist nach § 195 BGB beträgt 3 Jahre. Bestimmte Ansprüche, wie beispielsweise Schadensersatzansprüche, verjähren jedoch erst in 30 Jahren. Besteht berechtigter Anlass anzunehmen, dass dies im Einzelfall relevant ist (z.B. drohende Ansprüche gegen uns), so speichern wir die personenbezogenen Daten über diesen Zeitraum. Die genannten Verjährungsfristen beginnen mit dem Ende des Jahres (also am 31.12.) in dem der Anspruch entstanden ist und der Gläubiger von den den Anspruch begründenden Umständen und der Person des Schuldners Kenntnis erlangt oder ohne grobe Fahrlässigkeit erlangen müsste. Wir weisen darauf hin, dass wir daneben auch gesetzlichen Aufbewahrungspflichten aus steuerlichen und buchhalterischen Gründen unterliegen. Diese verpflichten uns als Nachweis für unsere Buchführung bestimmte Daten, zu denen auch personenbezogene Daten gehören können, über einen Zeitraum von 6 bis zu 10 Jahren aufzubewahren. Diese Aufbewahrungsfristen gehen den oben genannten Löschungspflichten vor. Auch die Aufbewahrungsfristen beginnen jeweils mit Schluss des betreffenden Jahres, also am 31.12.

Faxdaten werden getrennt von Druckdaten im Gerätespeicher des Gerätes aufbewahrt. Nach Ausdruck des Faxes wird der belegte Speicherplatz wieder freigegeben, damit das nächste Fax empfangen und dort abgelegt werden kann. Teile des Faxes können nach dem Ausdruck temporär im Speicher des Gerätes verbleiben, bis diese vom nächsten empfangenen Fax überschrieben werden. Im Regelfall führt dies zu einer automatischen Löschung der Daten nach 1 Woche. Beim von uns aktiviertem „Sendebericht mit Andruck der ersten Seite“ verbleibt dieser inklusive des Andrucks der ersten gesendeten Seite temporär im Speicher des Gerätes, bis dieser vom nächsten Sendebereich oder durch das mehrtägige Trennen des Gerätes von der Stromzufuhr bzw. Zurücksetzen überschrieben/gelöscht werden.

Bei einem eingehenden **Telefonanruf** oder bei einem ausgehenden Anruf bei uns wird Ihre Telefonnummer oder Ihr bei Ihrem Telefonanbieter hinterlegter Name/Firmenname sowie Datum und Uhrzeit des Anrufs in unserer Telefonanlage in einem sog. Ringspeicher gespeichert, der die ältesten Daten mit neuen Daten überschreibt. Im Regelfall führt dies in der Telefonanlage zu einer automatischen Löschung der Daten nach spätestens 3 Monaten.

B.6. WIDERSPRUCHS- UND BESEITIGUNGSMÖGLICHKEIT

Sie haben bei einer Vertragsanbahnung bzw. einem Vertragsschluss jederzeit die Möglichkeit, die **Löschung** Ihrer Daten zu verlangen. Damit geht auch stets eine Beendigung des Vertrages einher. Ihr Löschungsverlangen berührt unseren Anspruch auf Zahlung einer vereinbarten Vergütung grundsätzlich nicht, soweit nicht gesetzliche Gründe unseren Vergütungsanspruch ausschließen (z.B. berechtigter Rücktritt).

Soweit wir uns auf das berechtigte Interesse berufen (Erleichterung der Vertragsdurchführung), haben Sie das Recht, jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten bei uns **Widerspruch** einzulegen. Wenn wir keine zwingenden schutzwürdigen Gründe für die weitere Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, werden wir Ihre Daten dann nicht mehr verarbeiten (vgl. Art. 21 DSGVO). Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden (siehe A.). Mit dem Widerspruch endet aber auch unsere Konversation bzw. das Vertragsverhältnis. Ihr Widerspruch berührt unseren Anspruch auf Zahlung einer vereinbarten Vergütung grundsätzlich nicht, soweit nicht gesetzliche Gründe unseren Vergütungsanspruch ausschließen (z.B. berechtigter Rücktritt).

Alle personenbezogenen Daten, die im Zuge der Kontaktaufnahme bzw. Vertragsanbahnung bzw. Vertragserfüllung gespeichert wurden, werden in diesem Fall gelöscht, soweit ausgeschlossen ist, dass sich hieraus für uns keinerlei Anhaltspunkte für etwaige vertragsrechtliche Gewährleistungs- oder Haftungsansprüche ergeben können oder wir keine Ansprüche gegen Sie haben. In allen anderen Fällen erfolgt eine Sperrung der Daten, so dass nur noch unsere Geschäftsleitung Zugriff zu diesen Daten hat und auch nur zum Zweck der gesetzlichen Aufbewahrungsgründe oder zum Zweck der Abwehr oder Geltendmachung tatsächlicher oder möglicher Ansprüche bis zum Ablauf der Verjährungsfrist (siehe zuvor unsere Informationen zur Dauer der Speicherung).

B.7. DATENSCHUTZHINWEISE DER WEBSEITE

Für die Kontaktaufnahme über unsere Webseite verweisen wir im Übrigen auf die Datenschutzhinweise der Webseite.

C. IHRE RECHTE ALS BETROFFENER

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie „Betroffener“ und es stehen Ihnen folgende Rechte uns gegenüber als Verantwortlichen zu (unsere Kontaktdaten finden Sie oben unter A.):

C.1. RECHT AUF AUSKUNFT

Sie haben das Recht, von uns unentgeltlich eine Bestätigung darüber zu erhalten, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, dann haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf weitere Informationen, die Sie Art. 15 DSGVO entnehmen können. Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden (siehe oben A.).

C.2. RECHT AUF BERICHTIGUNG

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ebenso haben Sie das Recht – unter Berücksichtigung der oben genannten Zwecke der Verarbeitung – die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen. Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden (siehe oben A.).

C.3. RECHT AUF LÖSCHUNG

Sie haben das Recht, die unverzügliche Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zu verlangen, wenn eine der Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO vorliegt. Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden (siehe oben A.). Die Rechtsfolgen haben wir unter B. bei den jeweiligen Verarbeitungsvorgängen beschrieben.

C.4. WIDERSPRUCHSRECHT BEI VERARBEITUNG WEGEN BERECHTIGTEN INTERESSES

Soweit wir Ihre Daten auf der Basis des Art. 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO verarbeiten (also wegen unserem berechtigten Interesse), haben Sie das Recht, jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten bei uns Widerspruch einzulegen. Wenn wir

keine zwingenden schutzwürdigen Gründe für die weitere Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder aber, wenn wir die betreffenden Daten von Ihnen zum Zwecke der Direktwerbung verarbeiten, so werden wir Ihre Daten dann nicht mehr verarbeiten (vgl. Art. 21 DSGVO). Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden.

C.5. WIDERRUFSRECHT BEI ERTEILTER EINWILLIGUNG

Sie haben das Recht, eine erteilte Einwilligung in die Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten mit Wirkung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen. Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden (siehe oben A.). Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird dadurch nicht berührt.

C.6. RECHT AUF EINSCHRÄNKUNG DER VERARBEITUNG

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO vorliegt. Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden (siehe oben A.).

C.7. RECHT AUF UNTERRICHTUNG

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung gegenüber uns geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Ihnen steht gegenüber uns das Recht zu, über diese Empfänger unterrichtet zu werden.

C.8. RECHT AUF DATENÜBERTRAGBARKEIT

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und Sie haben das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln, wenn die Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO vorliegen. Sie können sich hierfür per Post oder per E-Mail an uns wenden (siehe oben A.).

C.9. AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG EINSCHLIEßLICH PROFILING

Eine automatisierte Entscheidungsfindung findet durch uns nicht statt.

C.10. FREIWILLIGKEIT DER BEREITSTELLUNG DER DATEN

Wir haben oben in B. genauer beschrieben, welche Daten freiwillig sind und welche Daten verpflichtend angegeben werden müssen.

C.11. BESCHWERDERECHT BEI EINER AUFSICHTSBEHÖRDE

Sie haben jederzeit unbeschadet anderweitiger Rechte das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz, insbesondere in dem Mitgliedsstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt.

Stand unserer Datenschutzhinweise: 23. Mai 2018.